

# Frisches Fußgewand

SOMMER-  
SOCKE mit  
BAUMWOLLE!

*Nicht nur das Muster dieser Socken von  
Rhian Drinkwater, sondern auch die  
clevere Fersentechnik lässt uns staunen!*

GRATIS-  
ANLEITUNG



SCHAFT- UND FUßLÄNGE  
SIND VARIABEL - ARBEITEN  
SIE DIE SOCKE ALSO GANZ  
NACH IHREM GESCHMACK!

**Tipp** Damit die Fersenmaschen ebenso groß werden wie die restlichen Maschen, sollten Sie für die mit Kontrastgarn gestrickte Teilrunde ein Garn in gleicher Stärke verwenden. In Ihrem Sockenwolle-Vorrat findet sich sicher ein geeigneter Rest!



### SIE BRAUCHEN...

#### ■ Schoeller+Stahl, Fortissima Mexiko Cotton Stretch

(41% Wolle, 39% Baumwolle, 13% Polyamid, 7% Polyester, 100 g/460 m)

100 g = 1 Knäuel in Fb 0057

- Nadelspiel Nr 2,5
- Garnrest in KF
- Maschenmarkierer
- Sticknadel

### MASCHENPROBE

35 M und 56 R mit Nd Nr 2,5  
gl re gestr = 10 x 10 cm

### ABMESSUNGEN

Für Größe S (M : L),  
passend für einen Fußumfang  
von 18 (20 : 22) cm

### MUSTER

#### Rippenmuster 1/1

##### In Runden

**Rd 1 und alle folg Rd** \* 1 M  
re verschr, 1 M li; ab \* fortl wdh.

#### Zickzack-Muster

**Rd 1** \* U, ssk, 6 M re; ab \* fortl  
wdh.

**Rd 2, 4, 6 & 8** Re str.

**Rd 3** \* 1 M re, U, ssk, 3 M re,  
2 M re zusstr, U; ab \* fortl wdh.

**Rd 5** \* 2 M re, U, ssk, 1 M re,  
2 M re zusstr, U, 1 M re; ab \* fortl  
wdh.

**Rd 7** \* 3 M re, U, dopp übz Abn A,  
U, 2 M re; ab \* fortl wdh.

#### Halbes Zickzack-Muster

**Rd 1, 2, 4, 6 & 8** Re str.

**Rd 3** 2 M re, 2 M re zusstr, U.

**Rd 5** 1 M re, 2 M re zusstr, U, 1 M re.

**Rd 7** 2 M re zusstr, U, 2 M re.



*Ohne die sonst übliche Fersenwand mit herausgestrickten Maschen wirken die Socken wie aus einem Guss.*

**W**as wir am Sockenstricken so lieben? Dass es beinahe unendlich viele Variationen gibt! Und deshalb erfreuen wir uns bei diesen zauberhaften Exemplaren nicht nur an einem verspielten Zickzackmuster, sondern probieren zudem eine brillante Fersentechnik aus, bei der das Beste ganz zum Schluss kommt...



#### SOCKE (2X STRICKEN) BÜNDCHEN

56 (64 : 72) M mit Nd-Spiel Nr 2,5 im Kreuzanschl. Die M zur Rd schließen, dabei darauf achten, sie nicht zu verdrehen.

**Rd 1–12** Im Rippenmst 1/1 str.

#### SCHAFT

Im Zickzack-Mst fortg, bis der Schaft ca. 15 cm ab Anschl misst, mit einer Rd 8 des Mst enden.

**Nächste Rd** Mit dem Garnrest in KF 28 (32 : 36) M re str, MM setzen.

Diese M wieder auf die linke Nd heben, um die Rd noch einmal ab Rd-Anf mit dem Projektgarn zu str.

#### Nur für Größe S und Größe L

**Nächste Rd** 28 (- : 36) M re, MM abh, die folg 4 M im halben Zickzack-Mst str, bis zum Rd-Ende im Zickzack-Mst fortg.

#### Nur für Größe M

**Nächste Rd** 32 M re, MM abh, im Zickzack-Mst bis zum Rd-Ende str.

**Für alle Größen**



**Tipp** Garne mit langem Farbverlauf sind wie geschaffen für dieses Muster! Natürlich eignen sich aber auch Unigarne oder Garne mit dezentem Tweed-Effekt bestens für diesen Musterspaß!

## ABKÜRZUNGEN

### dopp übz Abn A – doppelte überzogene Abnahme A

2 M zus re abh, 1 M re, abgeh M überz (2 M abgenommen)

<b>abh</b>	abheben
<b>abk</b>	abketten
<b>Abn</b>	Abnahme
<b>Anf</b>	Anfang
<b>Anschl</b>	Anschlag
<b>anschl</b>	anschlagen
<b>aufn</b>	aufnehmen
<b>dopp</b>	doppelte(r/s)
<b>Fb</b>	Farbe
<b>folg</b>	folgende(r/s)
<b>fortf</b>	fortfahren
<b>fortl</b>	fortlaufend
<b>KF</b>	Kontrastfarbe
<b>li</b>	links/linke(r/s)
<b>M</b>	Masche(n)
<b>MM</b>	Maschenmarkierer
<b>Mst</b>	Muster
<b>Nd</b>	Nadel(n)
<b>Rd</b>	Runde(n)
<b>re</b>	rechts/rechte(r/s)
<b>ssk</b>	2 M nacheinander re abh, dann re verschr zusstr
<b>str</b>	stricken
<b>U</b>	Umschlag
<b>übz</b>	überziehen
<b>verschr</b>	verschränkt
<b>wdh</b>	wiederholen
<b>zus</b>	zusammen
<b>zusstr</b>	zusammenstricken

In der Mst-Einteilung fortf, bis der Abstand zur Rd mit Garnrest ca. 5 cm kürzer ist, als die gewünschte Fußlänge, mit einer Rd 8 des Zickzack-Mst enden (falls dies nicht möglich ist, mit einer geraden Rd-Zahl).

## SPITZE

**Nächste Rd** (Abn-Rd) 1 M re, ssk, bis zu den letzten 3 M vor dem MM re str, 2 M re zusstr, 1 M re, MM abh, 1 M re, ssk, bis zu den letzten 3 M der Rd re str, 2 M re zusstr, 1 M re.

**Nächste Rd** Re str.

**Nachste Rd** (Abn-Rd) 1 M re, ssk, bis zu den letzten 3 M vor dem MM re str, 2 M re zusstr, 1 M re, MM abh, 1 M re, ssk, bis zu den letzten 3 M vor Rd-Ende re str, 2 M re zusstr, 1 M re.

Die letzten 2 Rd fortl wdh, bis noch 16 (20 : 24) M übrig sind. Diese M so auf 2 Nd verteilen, dass sich 9 (10 : 11) M auf jeder Nd befinden. Die 2. M der vorderen Nd über die 1. M heben, dann die vorletzte M über die letzte M heben. Die Arbeit wenden und mit den M auf der nun vorne liegenden Nd ebenso verfahren [auf jeder Nd 2 M abgenommen]. Die restl 12 (16 : 20) M im Maschenstich verbinden.

## NACHTRÄGLICH GESTRICKTE FERSE

Die 28 (32 : 36) M ober- und unterhalb der mit dem Wollrest gestr R mit dem Nd-Spiel aufn, dann den Garnrest vorsichtig entfernen [56 (64 : 72) M].

Die M auf das Nd-Spiel verteilen und wie folgt in Rd fortf:

**Rd 1** 28 (32 : 36) M re str, 1 M zwischen der vorderen und der hinteren Fersenseite re herausstr, MM setzen, 28 (32 : 36) M re str, 1 M zwischen der vorderen und der hinteren Fersenseite re herausstr [58 (66 : 74) M].

**Rd 2** 1 M re, ssk, bis zu den letzten 3 M vor dem MM re str, 2 M re zusstr, 1 M re, MM abh, 1 M re, ssk, bis zu den letzten 3 M vor dem Rd-Ende re str, 2 M re zusstr, 1 M re.

**Rd 3** Re str.

**Rd 4** (Abn-Rd) 1 M re, ssk, bis zu den letzten 3 M vor dem MM re str, 2 M re zusstr, 1 M re, MM abh, 1 M re, ssk, bis zu den letzten 3 M der Rd re str, 2 M re zusstr, 1 M re.

Rd 3–4 fortl wdh, bis noch 22 (26 : 30) M übrig sind. Diese M auf 2 Nd verteilen [11 (13 : 15) M pro Nd] und wie bei der Spitze 1 M am Ende jeder Nadel durch Überz abk.

Die restl 18 (22 : 26) M im Maschenstich verbinden.

Die Fd-Enden vernähen. 🧶

Hinweis: Diese Anleitung ist urheberrechtlich geschützt! Veröffentlichung oder Weitergabe per E-Mail ist nicht gestattet.

## Maschenstich **Zwei Teile unsichtbar verbinden.**



1 Die Nadel von hinten durch die erste Masche des unteren Teils einstechen und diese unter den Maschengliedern (dem „V“) der ersten Masche des oberen Teils entlangführen.



2 Die Nadel in den Ausgangspunkt des Fadens einstechen und in der nächsten Masche wieder nach oben führen. Es hat sich eine neue Masche gebildet. Den Faden anziehen.



3 Die Nadel wieder unter den Maschengliedern der nächsten Masche am oberen Teil entlangführen und mit Schritt 2 fortfahren.



4 Entlang der Naht fortfahren. Gegebenenfalls die Maschen mit der Nadel zurechtziehen, um ihre Größe den umliegenden Maschen anzupassen.